

MeldungJtfO

Kontakt:
Andreas Hanßke
ahansske@ahasite.de
<http://www.ahasite.de>



MELDUNGEN FÜR "JUGEND TRAINIERT FÜR OLYMPIA" ERFASSEN UND VERSENDEN

1 INHALT

1	Inhalt.....	1
2	Anliegen.....	2
3	Software installieren / einrichten / ausführen.....	2
4	Meldungen erfassen.....	4
5	Meldungen versenden.....	5
6	Am Wettkampftag.....	7
	6.1 Änderungen von Teilnehmern / Disziplinen.....	7
	6.2 Staffelmeldungen.....	7
	6.3 Entlastung des Wettkampfbüros.....	7
7	Es funktioniert nicht.....	7

2 ANLIEGEN

Die Erfassung der Meldungen für die Wettkämpfe erfolgt bislang manuell auf Papier. Das Wettkampfbüro setzt zunehmend bundesweit die vom DLV für diesen Zweck favorisierte Software *SELTEC Track&Field* ein.

Die Mitarbeiter des Wettkampfbüros erfassen daher bislang die auf Papier eingereichten Meldungen manuell, was einerseits zentral Aufwand erzeugt, andererseits fehleranfällig ist und meist erst während des Wettkampfs zu falschen Startlisten und Urkunden führt.

Es wurde eine Möglichkeit gesucht, um

- Meldungen dezentral dort zu erfassen, wo sie entstehen – beim Sportlehrer,
- Meldungen in verschlüsselten Dateien elektronisch durch das Internet zum Wettkampfbüro zu übertragen (via E-Mail),
- einmal erfasste Meldungen beim Meldenden auch für künftige Meldungen nutzbar zu erhalten.

Das Meldeverfahren soll sich dadurch für alle beteiligten Seiten vereinfachen, nicht einseitig nur für das Wettkampfbüro.

Der Meldende behält mit der Software, die auf seinem PC/Notebook als einfaches Windows- Programm läuft (auch ohne Installation lauffähig), und mit den ebenfalls auf seinem PC gespeicherten Daten ständig die Hoheit über Daten und Software. Die Daten liegen auch auf seinem PC nur verschlüsselt vor. Die Software sorgt für die entschlüsselte Ansicht.

Bei der Erfassung der Meldungen und vor dem Abspeichern zum Versenden erfolgt eine Grundprüfung auf Plausibilität. Die Prüfung *ersetzt nicht die eigene Kontrolle* (!), da prinzipiell auch fehlerhafte Meldungen exportiert und abgesendet werden können. Dies ist erforderlich, um Ersatz- Meldungen (nur Namen, keine Disziplinen) abgeben zu können, oder auch notfalls mal Meldungen ohne Vorhandensein eines vorbereiteten Wettkampfs unter Verwendung eines älteren Templates versenden zu können.

3 SOFTWARE INSTALLIEREN / EINRICHTEN / AUSFÜHREN

Wird der Installer benutzt, dann wird das empfohlene Zielverzeichnis

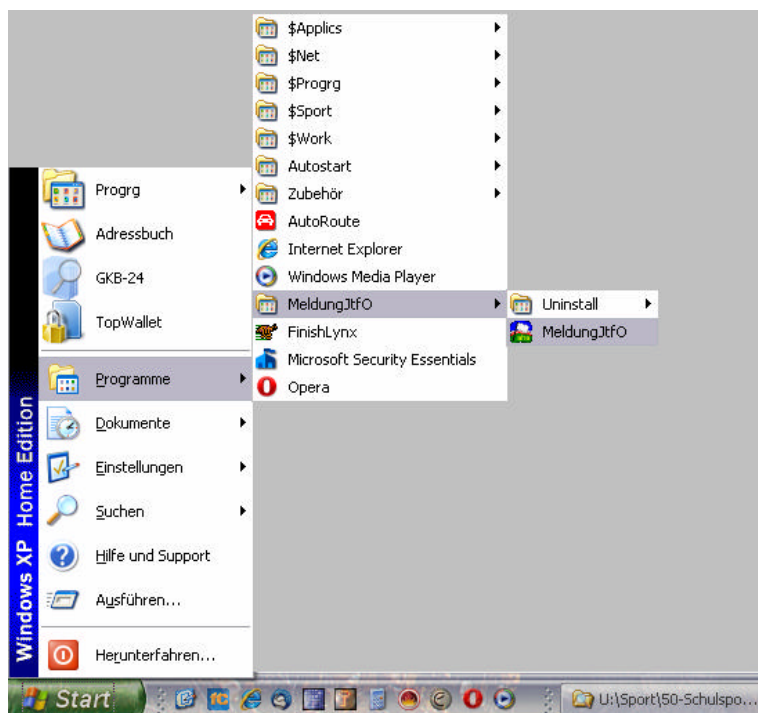
C:\WinApps\MeldungJtfO

vorgeschlagen. Unterhalb des Verzeichnisses des Programms (der .EXE- Datei) wird das Verzeichnis Vorlagen erwartet. Vorlagen (Templates) enthalten Angaben zum Wettkampf, enden auf ".wbs" und werden i.d.R. vom Ausrichter des Wettkampfs bereitgestellt.

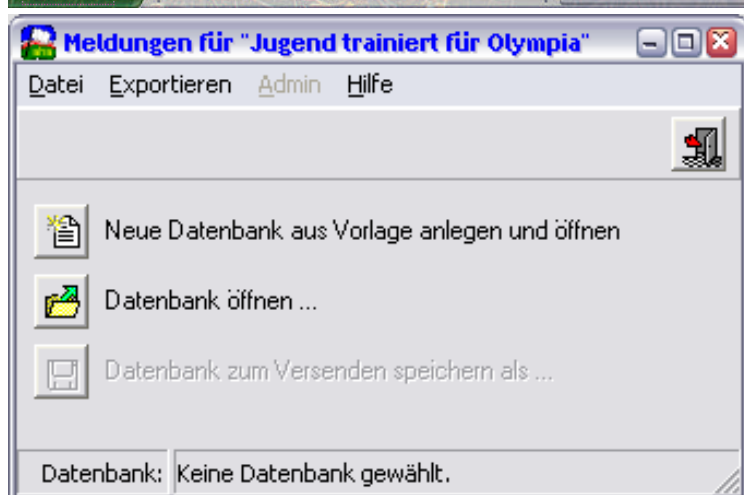
C:\WinApps\MeldungJtfO\Vorlagen

Der Installer kopiert erste Vorlagen bereits in dieses Verzeichnis. Wenn Sie neuere Vorlagen erhalten, dann kopieren Sie diese zu den vorhandenen Vorlagen hinzu. Überalterte Vorlagen können Sie auch löschen.

Haben Sie den Installer genutzt, dann rufen Sie das Programm über das Startmenü auf:



Sie sehen daraufhin ein kleines Programmfenster, aus dem Sie die weitere Navigation durchführen können:



Wenn Sie das Programm jetzt zum ersten Mal benutzen, wählen Sie *"Neue Datenbank aus Vorlage anlegen und öffnen"*. Zuerst werden Ihnen dann Vorlagen angezeigt.

Übrigens: Sie können mit der Taste F1 Hilfe aufrufen, um die Funktionen genauer kennen zu lernen.



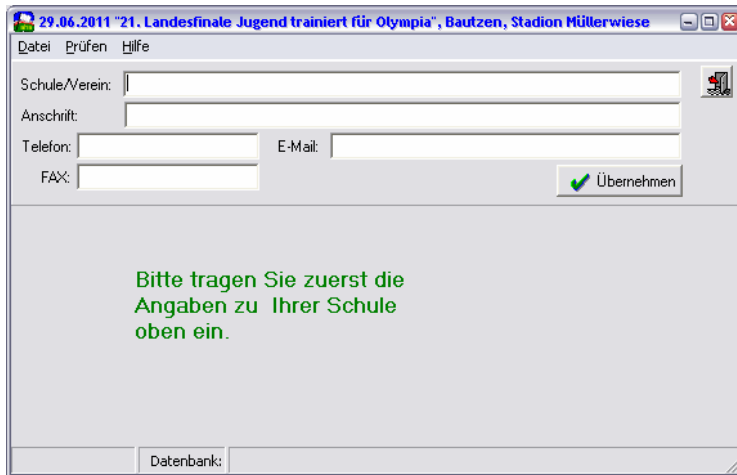
Sie wählen hier eine Vorlage aus. Bestätigen Sie mit o.k., müssen Sie in einem Datei-Dialog Ihre Datenbank für diesen Wettkampf anlegen.

Sie sollten dazu einen leicht zu merkenden Ordner, z.B.:

C:\Wettkampf

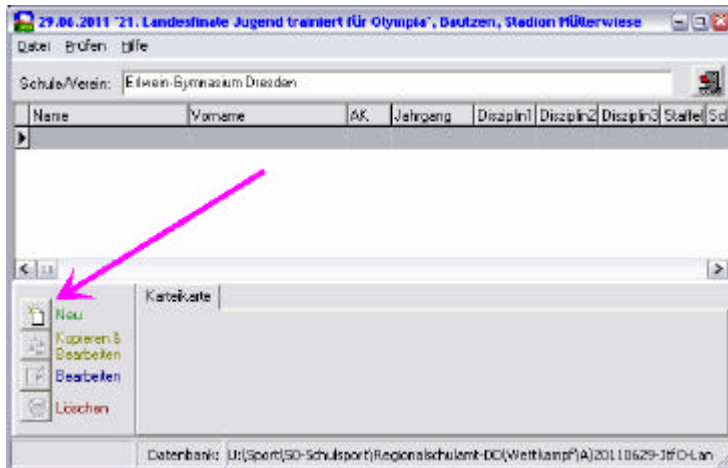
benutzen und dem Dateinamen das Datum voranstellen, z.B.:

20110629-JtFO-Landesfinale



Nachdem Ihre Datenbank auf diese Weise angelegt wurde, geben Sie bitte die Kontaktdaten Ihrer Schule ein. Damit kann das Wettkampfbüro Sie ggf. direkt ansprechen, wenn es Probleme mit der Meldung geben sollte.

4 MELDUNGEN ERFASSEN



Im Meldungsfenster sehen Sie im oberen Teil die Namensliste (jetzt leer), im unteren Teil die Karteikarte des oben angewählten Namens und Funktionen zum Bearbeiten.

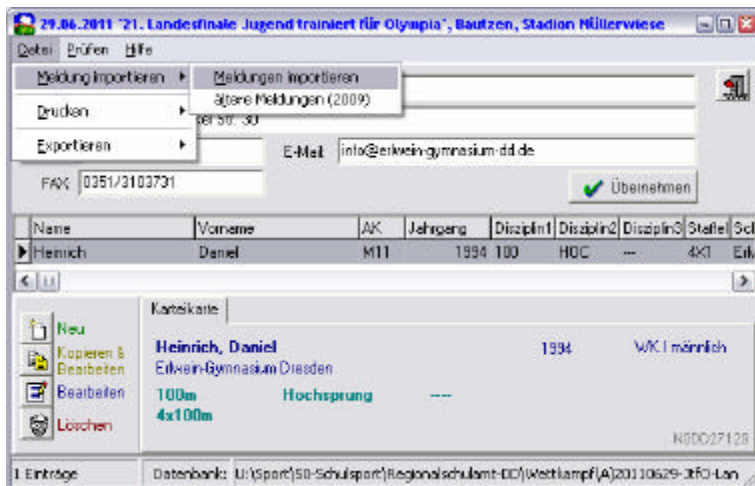
Beginnen Sie mit einem neuen Namen, indem Sie den Button "Neu" anklicken (oder Taste <n>).



Geben Sie hier einen neuen Namen ein und vervollständigen Sie die Meldung.

Sehen Sie rechts neben dem Eingabefeld ein rotes Fragezeichen, dann stimmt etwas mit diesem Feld nicht. Klicken Sie ggf. auf das Fragezeichen, um Hinweise zu bekommen.¹

¹) Hinweis: Die hier aufgeführten Namen sind Erfindungen unter Verwendung eines Telefonbuchs. Vornamen und Disziplinen entstammen teilweise realen Meldungen früherer Jahre.

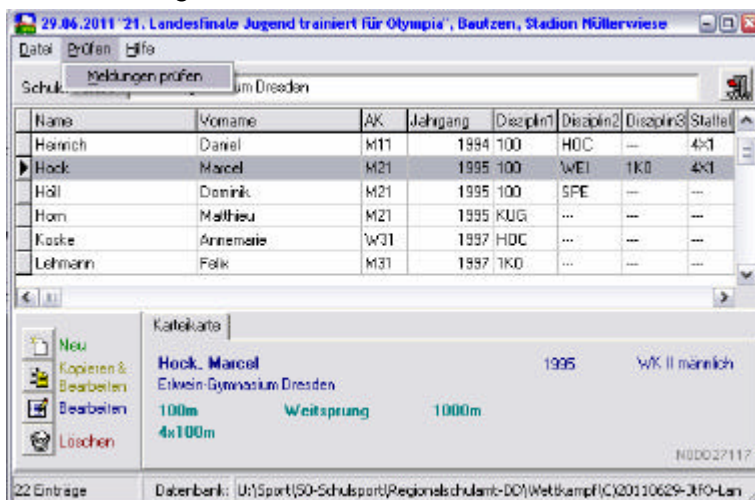


Haben Sie schon einmal Meldungen erfasst, dann können Sie diese importieren. Die Angaben zum Namen werden dann selektiv eingefügt. Sie müssen ggf. Altersklassen neu zuordnen und auf jeden Fall die Disziplinen neu wählen.

Rufen Sie dazu alle importierten Athleten noch einzeln zum Editieren auf!

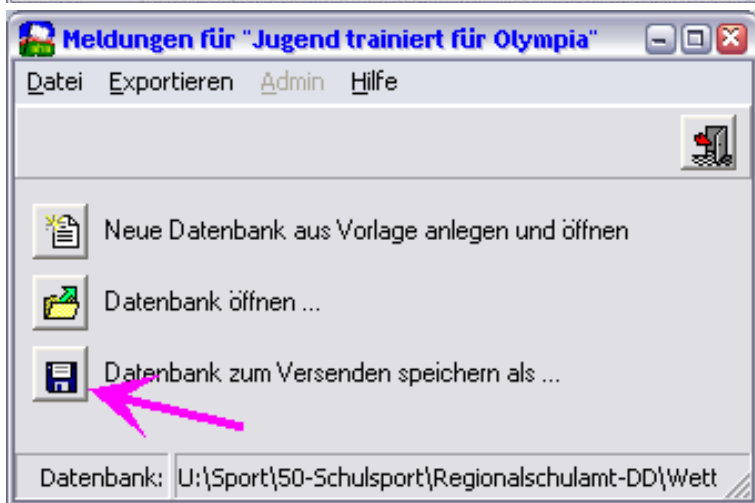
5 MELDUNGEN VERSENDEN

Sind die Meldungen komplett, dann können Sie diese zum Versand vorbereiten, speichern und per E-Mail absenden. Sie können für Ihre Zwecke auch einen Ausdruck erzeugen:



Lassen Sie zuerst eine Prüfung Ihrer Meldung ablaufen. Es wird eine Liste der ausgeführten Prüfungen erzeugt.

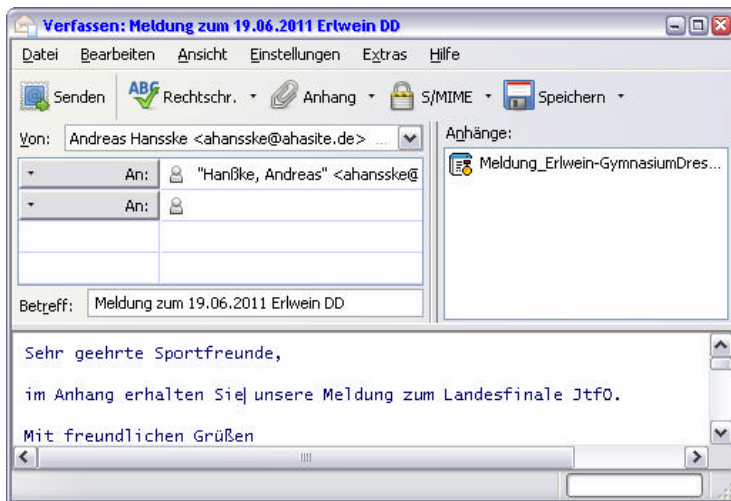
Sind darin vermeintlich Fehler aufgeführt, prüfen Sie, ob Sie diese beseitigen können. Es kann auch sein, dass Sie absichtlich die vorgenommenen Eingaben erhalten wollen. Dann ignorieren Sie die Meldungen einfach.



Verlassen Sie das Meldewindow und klicken Sie im Hauptfenster auf den "Speichern"- Button.

In einem Dateidialog werden Sie zum Speichern der Datenbank unter dem Namen Ihrer Schule aufgefordert.

Speichern Sie die Datenbank und merken Sie sich den Dateipfad. Sie werden die Datei anschließend per E-Mail versenden.



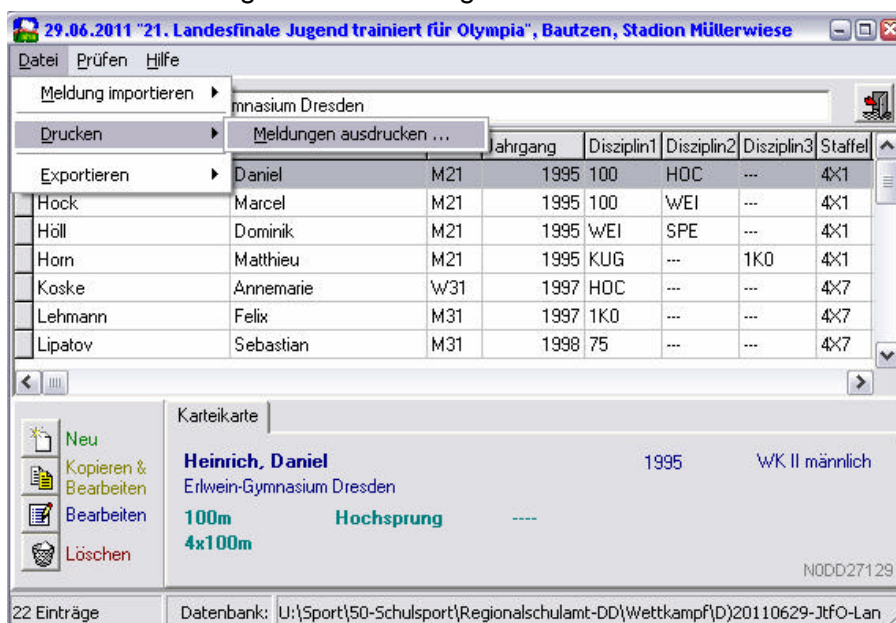
Schreiben Sie mit Ihrem E-Mail- Programm eine neue Nachricht und hängen Sie die soeben gespeicherte Datenbank als Anlage an diese E-Mail.

Sollten sich nachträglich noch Änderungen an Ihrer Meldung ergeben, dann machen Sie bitte folgende zwei Dinge:

1. Ändern Sie die Meldung, exportieren Sie die Meldung erneut.
2. Schreiben Sie eine E-Mail, hängen Sie die neue Meldung als Anlage an diese E-Mail und beschreiben Sie im Mail- Text bitte unbedingt, was geändert werden soll.

Normalerweise sollte das Wettkampfbüro die Meldungen zum Meldetermin erst einmal nur prüfen und probeweise in die Wettkampfdaten von SELTEC aufnehmen. In aller Regel reicht es aus, die Daten dann am Vortag des Wettkampfs "ernsthaft" zu übernehmen. So lange dies nicht geschehen ist, kann das Wettkampfbüro einfach Ihre neue Meldung anstelle der alten importieren und hat keine weitere Arbeit damit. Sind die Daten allerdings bereits in SELTEC importiert, dann ist das manuelle Ändern schneller erledigt, als das Löschen der alten und Neu-Importieren der neuen Meldung. Daher bitte unbedingt im Mailtext die Änderung genau beschreiben!

Sie können für Ihre Unterlagen die Meldungen auch ausdrucken:



Sie sehen dann eine Druckvorschau und können diese auf Ihrem angeschlossenen Standarddrucker ausgeben lassen.

6 AM WETTKAMPFTAG

6.1 Änderungen von Teilnehmern / Disziplinen

Es macht sich gut, wenn Sie für eventuelle Änderungen einige Kopien Ihrer ausgedruckten Meldeliste bei der Hand haben. Sie können Änderungen auf der Liste eintragen und diese dann schnellstmöglich im Wettkampfbüro abgeben.

6.2 Staffelmeldungen

In Ihren Meldungen haben Sie nur angegeben, wer im Prinzip die Staffel besetzen soll. Es fehlt aber die Angabe, in welcher Reihenfolge die Läufer die Staffel besetzen und wie die Läufer ggf. auf mehrere Staffeln aufgeteilt werden.

Das Wettkampfbüro wird veröffentlichen, auf welche Weise die Meldungen für die Staffeln präzisiert werden sollen (z.B. bis 90 Minuten vor dem Start auf Stellplatzkarten oder speziell ausgegebenen Formularen).

Denken Sie unbedingt an diese Spezifizierung Ihrer Vorab- Meldung! Ohne diese kann Ihre Staffel nicht starten!

Es ist für das Wettkampfbüro eine große Erleichterung, wenn Sie potenzielle Ersatzläufer bereits in Ihrer Vorabmeldung namentlich angegeben haben (ohne Disziplin). Dann entfällt das aufwändige Neueingeben der Namen und die Teilnehmer sind auch mit Blick auf die Urkunde korrekt geschrieben.

6.3 Entlastung des Wettkampfbüros

Bitte denken Sie daran, dass am Wettkampftag im Wettkampfbüro Hochbetrieb herrscht. Alle Startlisten müssen pünktlich erzeugt, Läufe gesetzt, Ergebnisse erfasst, Zwischenauswertungen vorgenommen, Ergebnisse ausgehängt werden.

Helfen Sie mit, dass diese Arbeiten fehlerfrei und zügig erfolgen können. Haben Sie einen Fehler entdeckt, bringen Sie diesen bitte sachlich und gezielt "an den Mann". Haben Sie im Fall des Falles Verständnis, dass andere Abläufe auch wichtig sind und evtl. diesen mal der Vorrang eingeräumt werden muss.

Gemeinsam werden Sie und die Mitarbeiter im Wettkampfbüro letztlich für korrekte Ergebnisse, korrekte Schreibweisen und korrekte Urkunden sorgen.

7 ES FUNKTIONIERT NICHT

Sollten Sie Probleme haben, das Programm zum Laufen zu bringen, verstehen Sie Abläufe nicht, oder will's nicht gelingen, dann können Sie sich gern an mich wenden.

Es gibt ein paar Verhaltensweisen, die schon mal beobachtet wurden:

1. Das Programm startet nicht, bricht mit oder gar ohne Fehlermeldung ab:
Kontrollieren Sie, dass Sie einen Standarddrucker eingerichtet haben und dass dieser erreichbar (angeschlossen und bereit) ist. Je nach Druckertreiber versucht das Programm, eine dem Drucker entsprechende Druckvorschau zu erzeugen. Dazu muss es den Drucker kennen, manchmal auch ansprechen.
2. Es wird ein Problem mit der Datenbank gemeldet:
Prüfen Sie, dass Sie Schreibrechte in das Programmverzeichnis (speziell das Vorlagenverzeichnis) und an die Orte haben, wo Sie Datenbanken abgelegt haben. Beachten Sie auch, dass Sie diese Dateien nicht mit anderen Programmen öffnen dürfen.

3. **Das Programm lässt sich nicht installieren / nicht ausführen:**
Speziell Windows Vista und u.U. auch Windows 7 möchte verhindern, dass Sie im Programmverzeichnis Daten ablegen. Damit das vorliegende Programm Sie nicht übermäßig oft nach Dateien fragen muss, sind die Vorlagen mit im Programmverzeichnis abgelegt worden und werden auf diese Weise automatisch gefunden. Damit das immer funktioniert, sollten Sie beim Installieren nicht das normale Windows- Programmverzeichnis verwenden, sondern das vom Installer vorgeschlagene Verzeichnis "C:\WinApps". Sie müssen Schreibrechte auf dieses Verzeichnis haben.